

WAHRNEHMUNG, MISSBRAUCH UND INSTRUMENTALISIERUNG DES ISLAM

*Eine Herausforderung
für den Unterricht?*

WORKSHOP

12. MAI 2017

LMU HAUPTGEBÄUDE
RAUM F007

Studierende und Interessierte
aller Fachrichtungen
sind willkommen!



PROGRAMM 12. MAI 2017

-  **13.00 - 13.10** Eröffnung und Einführung
-  **13.15 - 14.00** Wie kann ich „den Islam“ lesen? - Zur Auslegung von „Scharia“ und „Jihad“
Prof. Serdar Kurnaz (Universität Hamburg)
-  **14.00 - 14.30** Diskussion & Fragerunde
-  **14.30 - 14.50** Pause
-  **14.50 - 15.20** Rolle der spirituellen Identitäten im interkulturellen Lernen
Dr. Özgür Savasci (LMU München)
-  **15.25 - 15.55** Kulturkonflikte - Kulturbegegnungen im Geschichtsunterricht.
Geschichtsdidaktische Fallanalysen zur Islam-Rezeption
Dr. Hannes Liebrandt (LMU München)
-  **15.55 - 16.25** Diskussion & Fragerunde
-  **16.25 - 16.45** Pause
-  **16.45 - 17.10** Methodik I: Interreligiöse Slam Poetry - Kreative Begegnung
Felicia Brembeck (LMU München)
-  **17.10 - 17.35** Methodik II: Das Islambild in den Medien. Die gegenwärtige Darstellung und der Umgang im Unterricht
Inci Özel (LMU München)
-  **17.35 - 18.00** Methodik III: Interkulturelle Kompetenz in der Schule
Nadja Ayoub, M.A. (LMU München)

Der Workshop verfolgt das Ziel, die gegenwärtige Wahrnehmung und Instrumentalisierung des Islam in der Gesellschaft zu reflektieren und im interdisziplinären Diskurs zu beurteilen. Während der Veranstaltung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich sowohl inhaltlich mit dem Islam auseinanderzusetzen als auch methodische und kommunikative Ansätze in der schulischen Erziehung und Bildung kennenzulernen. Besonderer Fokus liegt hierbei auch auf der Förderung interkultureller Lehrer- und Schülerkompetenzen, auf Ansätzen zur Konfliktlösung sowie der effektiven Gestaltung des Verhältnisses zwischen Eltern, LehrerInnen und SchülerInnen.

Die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung ist möglich, dazu bitte Anmeldung unter: geschdid@lrz.uni-muenchen.de